

Ankommen im Quartier Kattenturm

Ein neues Viertel ist wie ein unbeschriebenes Buch. Manchmal braucht es jemanden, der einem hilft, die erste Seite aufzuschlagen. In Kattenturm ist dieser Jemand das Team von „Ankommen im Quartier“, kurz AIQ.

Wer steckt hinter der Organisation und wer sind die Menschen dahinter?

Dahinter steht ein Team mit Herz, das zum Amt für Soziale Dienste gehört. In Kattenturm sind es vor allem Christina Stolle und Anne Marie Langerbeck, die dir im Ortsamt Obervieland die Türen öffnen. Seit 2019 begleiten sie Menschen dabei, in ihrem neuen Zuhause auch wirklich anzukommen. Es geht nicht nur um Papierkram, sondern um echte Begegnung und das Gefühl, willkommen zu sein. Ihr Ziel ist es, Geflüchtete und Zugewanderte, die bereits in eigenem Wohnraum leben, beim Einleben zu unterstützen. Sie verstehen sich als Brückenbauer zwischen den Kulturen und den Angeboten im Stadtteil.

Was wird angeboten?

Die Auswahl an Beratung ist so groß, wie der Stadtteil bunt ist. Das Team unterstützt dich bei Fragen zu Gesundheit, Bildung, Arbeit, Ausbildung, Wohnen und Angeboten für Kinder.. Und das alles nach Terminvereinbarung oder im Rahmen des Infocafés in entspannter Atmosphäre bei einer Tasse Tee.

Wie kann man Kontakt aufnehmen?

Du erreichst das Team am besten per Telefon. Christina Stolle ist unter 0176 42364060 erreichbar und Anne Marie Langerbeck unter 0176 16607716. Im Internet findet ihr sie unter: www.sozialestadt.bremen.de/.

Wie ist die Adresse und wie kommt man dort mit dem öffentlichen Nahverkehr hin?

Du findest das AiQ im Ortsamt in der Gorsemannstraße 26, 28277 Bremen. Am besten nimmst Du die Straßenbahnlinie 4 oder die Buslinien 51 und 52 bis zur Haltestelle „Kattenturm-Mitte“. Von dort sind es nur wenige Schritte. Das Infocafé kannst du außer in den Schulferien jeden Dienstag von 10 -12 Uhr in der Theodor-Billroth-Straße 129 ohne Anmeldung besuchen.

Barrierefreiheit

Das Ortsamt ist barrierefrei zugänglich, damit jeder dabei sein kann. Einzig die WCs vor Ort sind aktuell nicht voll barrierefrei ausgebaut.

Quellen:

- familiennetz-bremen.de
- sozialestadt.bremen.de
- sonnenplatz-kattenturm.de
- welcome-to-bremen.de